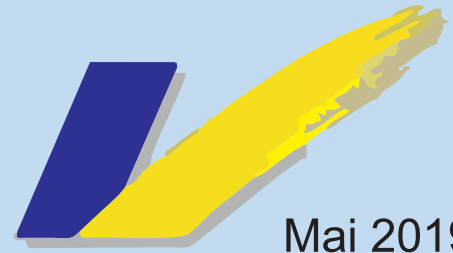


An einen Haushalt!  
Postentgelt bar bezahlt!

# Der Bote



Mai 2019



TEAM VOLKSPARTEI FÜR  
**EUROPA**  
26. Mai

volkspartei  
großweikersdorf

Lukas Mandl:  
„Europa muss  
nach außen stärker  
auftreten und braucht  
nach innen mehr Freiheit!“

### Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wir stehen vor der Entscheidung für Europa.



Am 26. Mai findet bei uns die Europawahl statt. Die Mitglieder des Europäischen Parlamentes werden für 5 Jahre direkt gewählt, insgesamt 705 Abgeordnete, davon 19 aus Österreich.

Niederösterreich profitiert wie kaum ein anderes Land von der Europäischen Union. Für jeden Euro den wir an die EU zahlen, bekommen wir drei Euro zurück. Im Vorjahr sind rund 500 Millionen Euro an EU-Mitteln nach NÖ geflossen. Dadurch können wichtige Projekte und Initiativen in Wissenschaft, Infrastruktur, Wirtschaft, Kultur und Tourismus unterstützt werden, von denen auch wir in der Gemeinde profitieren. Daher ist es besonders wichtig zur Wahl zu gehen und einem niederösterreichischen Kandidaten Ihre Vorzugsstimme zu geben.

Natürlich läuft in der Europäischen Union nicht alles so, wie wir es uns vorstellen. Europa muss sich stärker den großen Fragen

widmen und sich aus Angelegenheiten zurückziehen, die wir bei uns in den Gemeinden und Regionen besser regeln können. Um das klarzumachen und unsere starke Stellung in Europa weiter vorantreiben zu können, braucht es eine gewichtige Stimme für unsere Anliegen.

Denn klar ist: Europa ist, was wir daraus machen.

Für die Volkspartei Niederösterreich treten dazu bei der Europa-Wahl am 26. Mai neun motivierte Kandidatinnen und Kandidaten, mit Lukas Mandl an der Spitze, an. Sie wollen auch in Zukunft eine starke Vertretung unserer Interessen im Europäischen Parlament sicherstellen.

Wer ein Mandat erhält und tatsächlich ins EU-Parlament einzieht, entscheidet in der Volkspartei der Wähler durch Vorzugsstimmen. Daher gehen Sie am 26. Mai zur Wahl und stärken Sie durch Einschreiben einer Vorzugsstimme Niederösterreich in Europa.

**Ihr Bürgermeister  
Ing. Alois Zetsch**



## Verändern wir Europa, um es zu bewahren

Bereits 1985 habe ich als damals jüngster Abgeordneter den ersten Antrag auf EU-Mitgliedschaft im österreichischen Nationalrat gestellt. Damals wie heute bin ich davon überzeugt: Europa ist unsere Zukunft in einer globalisierten Welt.

Gleichzeitig braucht es in Zeiten großer Herausforderungen neue Lösungen. Daher will ich Europa verändern und besser machen. Meine Erfahrung und Durchsetzungskraft helfen mir dabei. Ich vertrete Österreich seit 1999 im EU-Parlament, davon über 10 Jahre an der Spitze der EU-Abgeordneten der Österreichischen Volkspartei. Ich war

über sieben Jahre Vizepräsident in der Europäischen Volkspartei (EVP) – der stärksten Fraktion im Europaparlament – und wurde schließlich 2012 zum Vizepräsidenten des Europäischen Parlaments, der Bürgerkammer Europas, gewählt.

Mit Deiner Unterstützung möchte ich auch in Zukunft ein starkes Europa im Interesse Österreichs mitgestalten. Denn Europa muss man verstehen, um es verändern zu können.



Othmar Karas:  
Europa beginnt in Österreich

Wahllokal (Sprengel)	geöffnet
Großweikersdorf (1) <small>Neue Mittelschule: Präsident-List-Platz 2</small>	7 - 15 Uhr
Großweikersdorf (2) <small>Lagerhaus, Raiffeisenstraße 4</small>	7 - 14 Uhr
Ameistal (3) <small>Feuerwehrhaus Ameistal 33</small>	8 - 11 Uhr
Baumgarten/Wag (4) <small>GH List: Baumgarten/Wag 1</small>	8 - 11 Uhr
Großwiesendorf (5) <small>Dorfzentrum Großwiesendorf 28</small>	8 - 12 Uhr
Kleinwiesendorf (6) <small>GH Zach: Kleinwiesendorf 34</small>	8 - 11 Uhr
Ruppersthal (7) <small>Kindergarten Ruppersthal 104</small>	8 - 12 Uhr
Tiefenthal (8) <small>Dorfzentrum Tiefenthal</small>	8 - 11 Uhr

TEAM VOLKSPARTEI FÜR

**EUROPA**  
**26. Mai**

**Maria Theresia Eder**  
**für Niederösterreich**







## NÖ-Spitzenkandidat Lukas Mandl

- Abgeordneter zum NÖ Landtag 2008–2017
- Vorsitzender des Europa-Ausschusses im NÖ Landtag 2013–2017
- Vizebürgermeister der Stadtgem. Gerasdorf bei Wien 2015–2017
- Stadtrat für Verkehr der Stadtgem. Gerasdorf bei Wien 2010–2015
- Bezirksparteiobmann der ÖVP Wien-Umgebung 2008–2016
- Mitglied des Bundesvorstandes des ÖAAB, kooptiert seit 2016
- Vorsitzender der Österreichischen Bundesjugendvertretung 2003
- Schülerversammlung 1993–1998
- Vizepräsident Assembly of European Regions seit 2017

## Niederösterreich profitiert als Netto-Empfänger

„Wir in NÖ sind keine Netto-Zahler, sondern Netto-Empfänger. Denn für einen Euro den wir nach Brüssel einzahlen, kommen drei Euro wieder zurück – zuletzt waren es insgesamt 500 Mio. Euro. Das hat vor allem drei Gründe: NÖ ist eine Export-Region, fast jeder zweite Job ist direkt oder indirekt mit dem Export verbunden – ein Bereich der verstärkt von EU-Mitteln profitiert. NÖ belegt bundesweit Platz eins bei der Lebensmittelproduktion und Lebensmittelverarbeitung – ein weiterer Bereich der verstärkt EU-Mitteln erhält. Und wenn es um das Abholen von EU-Fördermitteln geht, belegt NÖ Platz eins im Bundesländerranking – 95 % aller möglichen Gelder werden abgeholt. Seit dem Beitritt Niederösterreichs zur Europäischen Union hat sich die Wirtschaftsleistung verdoppelt – auf 54,6 Mrd. Euro. Und wir verzeichnen um ein Viertel mehr Beschäftigte im Land. Darum ist es im Interesse aller Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher, wenn wir sagen, dass wir unsere starke Stellung als Region in Europa weiter ausbauen und festigen wollen“, so VPNÖ-Landesgeschäftsführer Bernhard Ebner.

## NÖ-Spitzenkandidat Lukas Mandl als Vertreter einer neuen Generation

„Bei dieser Wahl zählen Persönlichkeiten mehr denn je. Denn nur bei der Volkspartei entscheiden erstmals auch bei der Europa-Wahl nicht der Listenplatz, sondern die Vorzugsstimmen, wer ins Europäische Parlament einzieht. NÖ-Spitzenkandidat Lukas Mandl war Vizebürgermeister und Landtagsabgeordneter, das heißt er kennt die Anliegen der Gemeinden und des

Landes. Er hat sich in kurzer Zeit höchstes Ansehen im Europa-Parlament erworben. Er ist ein Vertreter einer neuen Generation – einer Generation, die es in und für Europa braucht, weil er Zukunfts-Visionen hat und damit für Niederösterreich Zukunfts-Perspektiven eröffnet“, führt Ebner aus.

## Niederösterreich stärken, Mandl wählen!

„Jeder einzelne Abgeordnete kann einen Beitrag im Europa-Parlament leisten. So war es in der Vergangenheit, als es beispielsweise um die Trinkwasserrichtlinie oder um den Katastrophenschutz ging. Und so wird es auch in der kommenden Periode sein, denn es werden Herausforderungen auf uns zukommen, die eine starke Vertretung brauchen. Wir müssen die Außengrenzen schützen, den Frieden sichern, die Bildungsmöglichkeiten ausbauen und auch die wirtschaftlichen Chancen durch weniger Regulierung nutzen. Zusätzlich müssen wir dem Klimawandel begegnen, aber nicht mit Verboten, sondern mit kreativen Ideen und Lösungen. Besonders für NÖ ist es wichtig, die Regionalförderungen, mit den zahlreichen Projekten im Land umgesetzt werden können, weiter zu erhalten. Denn in NÖ werden mehr Förderungen von Brüssel abgeholt als irgendwo sonst“, erklärt Europa-Abgeordneter Lukas Mandl, der nun in ganz Niederösterreich unterwegs ist und um Vorzugsstimmen wirbt. „Ich freue mich, mit den Bürgerinnen und Bürgern Gespräche zu führen und tagtäglich in NÖ unterwegs zu sein – ich möchte als Europa-Abgeordneter in der nächsten Periode vertreten sein und werbe daher um das Vertrauen durch Vorzugsstimmen, damit wir in NÖ in den nächsten 5 Jahren weiterhin gut aufgestellt sind und